

Sanierung Stuttgart 30 –Gablenberg–
Die Soziale Stadt – Investitionen im Quartier

Vierter Jahresbericht des Stadtteilmanagements

Dezember 2018 bis Dezember 2019



aktualisiert im September 2020

Dr.-Ing. Lisa Küchel
Philip Klein, M.A.
Sebastian Graf, M.A.

WEEBER+PARTNER

W+P GmbH
Institut für Stadtplanung und Sozialforschung
www.weeberpartner.de
Stuttgart / Berlin 2020

Sanierung Stuttgart 30 –Gablenberg–
Die Soziale Stadt - Investitionen im Quartier

Vierter Jahresbericht des Stadtteilmanagements

Dezember 2018 bis Dezember 2019

Stadtteilbüro Gablenberg33
Gablenberger Hauptstraße 33
70186 Stuttgart

Dr.-Ing. Lisa Küchel
Philip Klein, M.A.
Sebastian Graf, M.A.

WEEBER+PARTNER

W+P GmbH
Institut für Stadtplanung und Sozialforschung
Mühlrain 9 70180 Stuttgart, Tel. 0711 62009360
wpstuttgart@weeberpartner.de
Emser Straße 18 10719 Berlin, Tel. 030 8616424
wpberlin@weeberpartner.de
www.weeberpartner.de

Vierter Jahresbericht

Dezember 2018 bis Dezember 2019

1	Kurzfassung	Seite 3
2	Aufgaben des Stadtteilmanagements	4
2.1	Vernetzung und Kooperation	5
2.2	Öffentlichkeitsarbeit	5
2.3	Bürgerbeteiligung	6
3	Handlungsfelder	6
3.1	Projekte und Projektgruppen	6
3.3	Bürgergremium	10
4	Verfügungsfonds - geförderte Projekte	10
5	Fazit und Ausblick	11
6	Anlagen	12
	Tabelle: Veranstaltungen und Aktionen	12
	Tabelle: Alle Verfügungsfonds-Projekte	13
	Übersicht bauliche Projekte	14
	Fotos	15

Wenn nicht anders angegeben, stammen alle Bilder von Weeber+Partner.

Stadtteilbüro Gablenberg33
Gablenberger Hauptstraße 33
70186 Stuttgart

Telefon 0711 / 50872040
soziale-stadt-gablenberg@weeberpartner.de
www.soziale-stadt-gablenberg.de

Öffnungszeiten:
Mittwoch 9.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag 16 - 19 Uhr
und nach Vereinbarung

1 Kurzfassung

Mit dem vorliegenden vierten Jahresbericht des Stadtteilmanagements stehen die ersten Projekte und baulichen Maßnahmen, die in den ersten Jahren des Sanierungsgebiets vorbereitet wurden, vor der Umsetzung:

Der **Baubeginn zur Umgestaltung des Spielplatzes Berg-/Klingenstraße** einschließlich der angrenzenden Grünanlage in der Bergstraße fand im Juli 2020 statt.

Der **Bürgertreff für Gablenberg** startet - die Einweihung musste verschoben werden, ist aber für Herbst 2020 geplant. Nach einem Aufruf, um potenzielle Kümmerer und Nutzer für einen Bürgertreff zu gewinnen, war schnell klar, dass dieser gewünscht und gewollt ist. Die Resonanz hat auch den Gemeinderat überzeugt, der die Mittel für den Bürgertreff bewilligt hat. Die Stadt Stuttgart ist seit Dezember 2019 Mieterin der Räumlichkeiten im Neubau des Bau- und Wohnungsvereins an der Ecke Klingen-/Wagenburgstraße. Derzeit trifft sich die Projektgruppe regelmäßig, um organisatorische Details (Programm- und Belegungsplan) und die **Vereinsgründung** zu planen.

Ebenfalls vorangetrieben wurden die Planungen zur **Umgestaltung von drei Kreuzungsbereichen und der Bergstraße** in Gablenberg. Neben einer öffentlichen Begehung wurde der vom Planungsbüro Heinrich erarbeitete Vorentwurf zwei Mal den Gablenbergerinnen und Gablenbergern vorgestellt und mit ihnen diskutiert. Derzeit laufen die Abstimmungen der Entwurfsplanung.

Die Projektgruppe Kunst und Kultur trifft sich weiterhin regelmäßig, um das kulturelle Angebot in Gablenberg zu erweitern. Konkret konnte ein

	Anzahl	TN Ø
Sprechstunden STM	363	2
BGG Treffen	15	10
PG Gablenberger Hauptstr. + öffentlicher Raum	11	20
PG Grün/Urbanes Gärtnern	9	9
PG Kinder und Jugendliche	6	5
PG Bürgertreff	6	12
PG Einzelhandel u. Gewerbe	2	15
PG Kunst und Kultur	9	10
PG Treffen gesamt	43	12

Statistik
Teilnehmende Bürgerbeteiligung
seit April 2015 (Stand 30.12.2019)

Projekt mit Schülerinnen und Schülern der GWRS Gablenberg und dem Werkstatthaus umgesetzt werden. Gemeinsam wurde ein **Hochbeet und eine Sitzbank** gebaut, die zukünftig auf der Fläche der Urbanen Gärtner stehen wird.

Zum Thema Gesundheit fand eine Neuauflage der Veranstaltung "Gesund älter werden in Gablenberg" aus den Vorjahren statt. Seit Dezember 2018 gibt es die neue Projektgruppe "Einzelhandel und Gewerbe".

2 Aufgaben des Stadtteilmanagements

Seit dem 15. Dezember 2014 ist Weeber+Partner, Institut für Stadtplanung und Sozialforschung, mit dem **Stadtteilmanagement (STM)** in Stuttgart Gablenberg beauftragt. Zum Team gehören Dr.-Ing. Lisa Küchel (Stadtplanerin), M.A. Philip Klein (Soziologe) und M.A. Sebastian Graf (Soziologe). Martina de la Rosa vom Amt für Stadtplanung und Wohnen der Landeshauptstadt Stuttgart obliegt seit März 2018 die Projektleitung der Sozialen Stadt Gablenberg.

Weiterhin hat das STM die Rolle als Mittler zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der Stadtverwaltung sowie anderen an der Sanierung beteiligten Institutionen inne. Es gibt die Projektideen, die aus den verschiedenen Formaten der öffentlichen Bürgerbeteiligung hervorgehen, an die städtischen Ämter und politischen Entscheidungsträger weiter. Zum anderen werden Informationen und Entscheidungen aus der Verwaltung und der Politik an die Bürgerinnen und Bürger weitergegeben.

Die zu Beginn des Prozesses geschaffenen Strukturen der Bürgerbeteiligung wurden weitergeführt. Dazu gehört die Nutzung des Stadtteilbüros, die regelmäßige Beteiligung in den Projektgruppen und die Fortführung des Bürgergremiums.

Mit dem **Stadtteilbüro** ist das STM Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Es ist regelmäßig zweimal wöchentlich zu den Sprechzeiten (Mittwochs, 09.30 bis 12.30 Uhr sowie Donnerstags, 16.00 bis 19.00 Uhr) geöffnet. Darüber hinaus auch bei Treffen, Veranstaltungen oder nach Vereinbarung. Seit Juni 2020 wird der neue Bürgertreff Gablenberg als Stadtteilbüro mitbenutzt.

Die **Sprechstunden** werden nach wie vor von den Menschen im Stadtteil gut genutzt: um Fragen zu stellen, Anliegen und Beschwerden loszuwerden, Ansprechpersonen zu suchen und Informationen einzuholen.

120 Besucher haben diese Form der Bürgerbeteiligung im Zeitraum zwischen Dezember 2018 und Dezember 2019 genutzt. Hier war das Stadtteilbüro rund 90 mal für je drei Stunden geöffnet.

Im Stadtteilbüro finden auch die Sitzungen der Projektgruppen (PG) und des Bürgergremiums (BGG) statt. Bei Bedarf wird das Stadtteilbüro auch für externe Besprechungen und Treffen von Gablenberger Bürgerinnen und Bürgern genutzt.

Bürgergremium und Interessierte feiern den Jahresausklang 2019 auf dem Schmalzmarkt mit Stockbrot und Glühwein



Ausgewählte Themen aus den Sprechstunden:

- Entwurf zur Umgestaltung der Kreuzungsbereiche und der Bergstraße
- Infos zur Modernisierungsförderung
- Fragen zum Bürgertreff Gablenberg
- Sauberkeit und Ordnung im Stadtteil

2.1. Vernetzung und Kooperation

Menschen und Institutionen in einem Stadtteil zusammenzubringen und relevante Kooperationspartner auch außerhalb des Stadtteils zu suchen, gehört zu den wichtigsten Aufgaben des Stadtteilmanagements. Dazu zählt die regelmäßige Teilnahme an Stadtteilgremien ebenso wie die Aufgabe, Menschen miteinander bekannt zu machen, die ähnliche Projekte und Ziele verfolgen.

Das Stadtteilmanagement ist weiterhin in regelmäßigem Kontakt mit in Gablenberg und im Stuttgarter Osten aktiven Institutionen und Multiplikatoren, wie beispielsweise dem Karamba Basta e.V., der Mobilen Jugendarbeit, dem Handels- und Gewerbeverein (HGV), dem MUSE-O, der Grund- und Werkrealschule (GWRS), der evangelischen Petrusgemeinde, dem Netzwerk Demenz oder dem Werkstatthaus.

Bei der jährlich stattfindenden, publikumswirksamen Veranstaltung der **Langen Ost Nacht** ist auch das Stadtteilmanagement zusammen mit Vertretern des Amtes für Stadtplanung und Wohnen mit einem Info-Stand für interessierte Bürgerinnen und Bürger vertreten.

Die städtische Projektleitung durch Martina de

la Rosa koordiniert auch die verwaltungsinterne **Interdisziplinäre Projektgruppe (IPG)**. Hier tauschen sich Vertreterinnen und Vertreter der Fachämter der Landeshauptstadt Stuttgart zusammen mit dem STM und der Bezirksvorsteherin über Anliegen und Probleme aus dem Stadtteil aus und suchen nach Lösungen. Die IPG hat sich bereits 19 Mal getroffen, viele Bürgerfragen aus den Sprechstunden beantwortet, Maßnahmen begleitet und neue Maßnahmen diskutiert. Die Mitglieder der IPG nehmen nach Bedarf auch an den Projektgruppen teil.

2.2 Öffentlichkeitsarbeit

Nach wie vor ist unsere **Homepage**, die über das Projekt Soziale Stadt informiert, gut besucht. Dort werden grundsätzliche Informationen, aktuelle Neuigkeiten und Termine sowie Dokumente zum Download öffentlich bereit gestellt. Es findet sich dort zudem eine interaktive Karte mit vielen Einrichtungen, Vereinen und Institutionen für den Stadtteil Gablenberg und Umgebung, außerdem ein Kalender, in den jede/r einen Termin eintragen kann. Die Webseite hat seit Juni 2015 insgesamt 668.919 Klicks (Stand Dezember 2019).

Die **Facebook-Seite** zum Projekt Soziale Stadt Gablenberg (www.facebook.com/stm.gablenberg) wird dazu genutzt, um Veranstaltungen zu bewerben. Andere Nutzergruppen werden erreicht und eine Vernetzung mit weiteren Institutionen findet statt.

Zu allen Sitzungen der Projektgruppen wird über unseren umfangreichen **E-Mail-Verteiler** eingeladen, außerdem werden **Plakate und Flyer** mit den Terminen im Schaufenster des Stadtteilbüros ausgehängt und verteilt.



Newsletter vom Juli 2019

Zu größeren Veranstaltungen werden **Pressemitteilungen** ausgegeben. Dabei wurden die für Gablenberg wichtigsten Printmedien Stuttgarter Zeitung, Stuttgarter Wochenblatt und Ihr Stadtteil Aktuell einbezogen. Pressemitteilungen und Einladungen zu Veranstaltungen wurden auch an den bekannten Blog "Gablenberger Klaus" weitergeleitet.

Unregelmäßig erscheint ein **Newsletter** (ca. alle drei bis sechs Monate), der über aktuelle Themen und Termine informiert.

2.3 Bürgerbeteiligung

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung haben alle in Gablenberg und in den angrenzenden Stadtteilen wohnenden und/oder arbeitenden Menschen die Möglichkeit, an der Weiterentwicklung des Stadtteils mitzuwirken:

Sie können ihre Ideen in die **Projektgruppen (PG)** einbringen: die PG-Vertreterinnen und -Vertreter tragen die Ideen weiter in das **Bürgergremium Gablenberg (BGG)**. Anschließend werden die Ergebnisse in die verwaltungsinterne **Interdisziplinäre Projektgruppe (IPG)** und ggf. auch in die politischen Gremien der Landeshauptstadt Stuttgart weitergeleitet.

3 Handlungsfelder

Die inhaltliche Arbeit orientiert sich am **Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK)**, in dem unter drei übergeordneten Handlungsfeldern Leit- und Teilziele formuliert, Maßnahmen für deren Erreichung vorgeschlagen, Zeithorizonte aufgezeigt und mögliche Beteiligte benannt werden.

Die Handlungsfelder sind

- ▶ Verkehr und Mobilität
- ▶ Wohnen, Wohnumfeld und Zusammenleben
- ▶ Gewerbe, Bildung, Kultur und Gesundheit.

Das ISEK dient als Planungsgrundlage und wird stetig fortgeschrieben. Das ISEK befindet sich auf unserer Homepage unter www.soziale-stadt-gablenberg.de/downloads/informationen.

3.1 Projekte und Projektgruppen

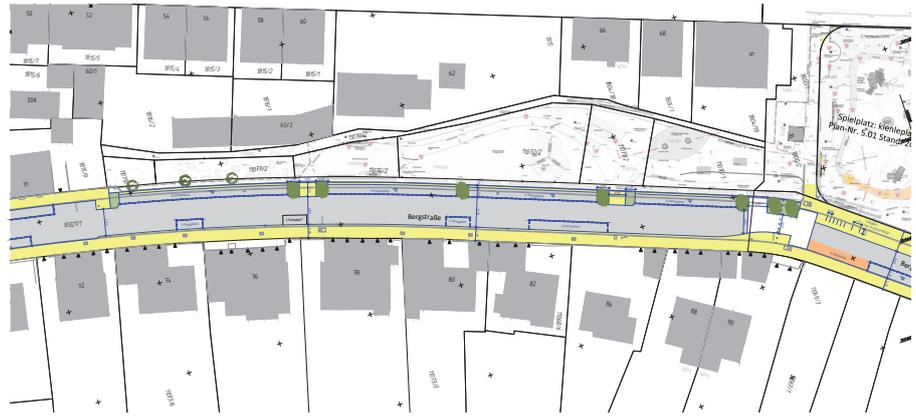
Aus der offenen Bürgerbeteiligung heraus sowie aus den in den vorbereitenden Untersuchungen festgestellten Befunden haben sich Projektgruppen gebildet, die sich mit der Planung und Umsetzung konkreter Projekte und Ideen beschäftigen. Die Projektgruppen treffen sich regelmäßig und sind als Arbeitsgruppen temporär angelegt - sie lösen sich in der Regel mit der Beendigung des Projekts auf. Je nach Bedarf entstehen neue Projektgruppen. Die Projektgruppen ordnen sich mehreren Handlungsfeldern zu. Insgesamt gibt es derzeit sechs Projektgruppen, die sich je nach Anlass treffen.

Projektgruppe
Gablenberger Hauptstraße und öffentlicher Raum

Eines der wichtigsten Themen für Gablenberg ist weiterhin die Aufwertung der Gablenberger Hauptstraße, des Schmalzmarkts und des öffentlichen Raums im Stadtteil.

In den ersten Jahren hat sich die Projektgruppe (PG) vorrangig mit dem **Nichtoffenen Realisierungswettbewerb Schmalzmarkt mit Ideenteil Gablenberger Hauptstraße** beschäftigt, bei dem

Vorentwurf zum
Ausschnitt Bergstraße,
Variante B, Büro Heinrich



Der Entwurf des Büros **SCALA Architekten** in ARGE mit w+p Landschaften von einem Preisgericht zum Sieger gekürt wurde.

Der Siegerentwurf zum Schmalzmarkt wurde mehrfach vorgestellt und diskutiert, u.a. Anfang 2018 in einer Anrainer-Beteiligung und im März 2018 in einem Bürger-Workshop. Der Entwurf wurde dabei kontrovers diskutiert. Es ging dabei vor allem um das Thema Sicherheit und Umgang mit dem fahrenden Verkehr sowie einigen gestalterischen Elementen (Brunnen, Wasserlauf, Kiosk).

Das Amt für Stadtplanung und Wohnen hat deshalb nach Prüfung der rechtlichen Rahmenbedingungen dem Büro SCALA Architekten eine Liste mit Änderungsvorschlägen aus der Bürgerbeteiligung und den Fachämtern vorgelegt, die als Grundlage für eine Überarbeitung des Entwurfs dienen soll.

Während der verwaltungsinternen Prüfungen und Vorbereitung des Vertrags für das Siegerbüro konnte 2019 keine Sitzung der Projektgruppe zum Thema Schmalzmarkt stattfinden.

Sobald der überarbeitete Vorentwurf vorliegt (Herbst 2020), wird dieser erneut in der Bürgerbeteiligung und in den politischen Gremien vorgestellt und diskutiert.

Ein weiteres Projekt der Gruppe ist die **Umgestaltung der drei Kreuzungsbereiche Berg-/Libanon-/Klingenstraße, Berg-/Pflasterackerstraße und dem Teil der Bergstraße**, der zwischen den Kreuzungen liegt.

Für die Planungen zur Umgestaltung wurde das Ingenieurbüro Dr.-Ing. Heinrich GmbH Planungsgesellschaft aus Waiblingen beauftragt.

Startschuss war eine öffentliche Begehung der Kreuzungsbereiche im Oktober 2018, an dem Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner sowie Interessierte ihre Fragen und Anregungen an die Projektverantwortlichen herantragen konnten.

Das Planungsbüro hat auf dieser Grundlage einen ersten Vorentwurf angefertigt, der am 04.04.2019 im Bürgersaal der AWO Begegnungsstätte Ostend vor ca. 60 Personen vorgestellt und diskutiert wurde.

Zum Vorentwurf hat es anschließend zahlreiche Anregungen, Vorschläge und Kritik gegeben, speziell von vielen direkten Anwohnern der Bergstraße. Hier ging es vor allem um die vorgesehenen Schrägparkplätze, die zur Folge haben, dass auf der anderen Seite nicht mehr geparkt werden kann. Ein weiteres Treffen mit Anwohnern, Stadtverwaltung und planendem Büro hat deshalb am 14.10.2019 vor Ort stattgefunden.

Die Verwaltung hat sich daraufhin entschlossen, drei Varianten für den Abschnitt Bergstraße mit Bilanzen für Stellplätze und Bäume ausarbeiten zu lassen und diese in der Bürgerbeteiligung vorzustellen.

Die Präsentation und Diskussion des überarbeiteten Entwurfs mit den drei Varianten hat am 12.12.2019 erneut im Bürgersaal der AWO stattgefunden. Auch hier gab es viele Rückmeldungen und Anregungen von Seiten der Bürgerinnen und Bürger. Dabei ging es u.a. um die Gestaltungselemente zur Aufenthaltsqualität. Im Anschluss hatten die Anwesenden die Möglichkeit, eine Variante zu priorisieren. Die Variante B (Längsparker statt Schrägparker) hatte dabei die meisten Stimmen. Die Verwaltung wird die Anregungen erneut



Jährliches Pflanzfest der Urbanen Gärtner

prüfen und bei entsprechender Berücksichtigung das Planungsbüro beauftragten, den Vorentwurf nochmals anzupassen.

Die Verwaltung wird im Herbst schließlich dem Bezirksbeirat und dem Gemeinderat einen abgestimmten Entwurf mit einer Empfehlung für eine Variante der Bergstraße zur Abstimmung vorlegen.

Projektgruppe Bürgertreff

Die Projektgruppe Bürgertreff (vormals Stadtteilzentrum/Räume für den Stadtteil) trifft sich aufgrund der Entwicklungen für den Neubau des Bau- und Wohnungsvereins Stuttgart an der Ecke Klingen- und Wagenburgstraße seit November 2018 regelmäßig. Mittlerweile haben vier Treffen und ein gemeinsamer Ausflug (zu den Bürgervereinen Fasanenhof und Freiberg/Mönchfeld) stattgefunden.

Zum Hintergrund: Die Räumlichkeiten im Erdgeschoss des Neubaus standen auch nach der Neuausrichtung der Planungen (der Bau- und Wohnungsverein bietet preisgünstige, kleinere Wohnungen zur Miete im Neubau an) für den Stadtteil zur Verfügung. Nach einer Bedarfsabfrage stand fest, dass das Modell eines Gablenberger Bürgertreffs von vielen Gablenbergerinnen und Gablenbergern favorisiert wird.

Mittlerweile hat der Gemeinderat Mittel für einen **Bürgertreff in Gablenberg** bewilligt. Damit kann die Miete und die Betriebskosten für die beiden Räume im Neubau finanziert werden. Die Stadt Stuttgart - vertreten durch das Haupt- und Personalamt - tritt seit Dezember 2019 als Mieter auf. Im Frühjahr fand die Ausstattung und Möblierung der Räume statt, wegen Corona war ein Bezug erst im Juni 2020 mög-

lich. Das **Stadtteilbüro** ist seit Juni 2020 ein fester Nutzer im neuen Bürgertreff und bietet dort die gewohnten Sprechstunden an und lädt zu Projektgruppen- und Bürgergremiums-Treffen ein.

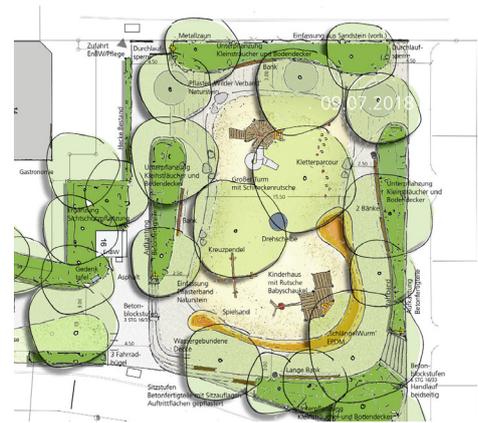
Voraussetzung für einen Bürgertreff ist, dass sich ein Kümmerer findet, der sich für die Räumlichkeiten und das Programm verantwortlich zeigt. Erfreulicherweise hatten bereits zu Beginn eine Vielzahl an Personen und Gruppen signalisiert, sowohl im Bürgertreff ein Angebot zu machen als auch in einer Kümmerer-Gruppe mitzuarbeiten. Mittlerweile steht eine **Gründung eines Bürgervereins** in den Startlöchern. Derzeit wird an einer gemeinnützigen Satzung gefeilt.

Projektgruppe Grün / Urbanes Gärtnern

Die Projektgruppe der Urbanen Gärtner arbeitet weitestgehend selbständig. Die Gruppe, bestehend aus ca. 20 Mitgliederinnen und Mitgliedern plant, organisiert und bepflanzt die ca. 20 Hochbeete in der Grünfläche der Bergstraße. Die Gruppe trifft sich regelmäßig vor Ort oder im privaten Rahmen - neue Mitglieder oder Interessierte sind immer herzlich willkommen.

Mindestens einmal jährlich findet ein öffentliches **Pflanzfest** im Grünbereich der Bergstraße statt, um gemeinsam die Gartensaison zu feiern. Auch die Nachbarn sind dazu eingeladen. Das Pflanzfest hat am 18. Oktober 2019 stattgefunden.

Entwurf zur Umgestaltung Spielplatz Berg-/Klingenstraße (Ausschnitt Spielbereich, Kienleplan)



Projektgruppe Kinder und Jugendliche

Die Projektgruppe beschäftigt sich mit den Belangen von Kindern und Jugendlichen im Sanierungsgebiet Gablenberg. Im letzten Jahr war die Meinung von Kindern und Jugendlichen und Eltern vor allem in Bezug auf die **Umgestaltung des Spielplatzes Berg-/Klingenstraße** und der angrenzenden Grünanlage gefragt.

Dazu hatte das Büro Kienleplan im Anschluss an eine erste **Kinderbeteiligung** im März 2018 einen Vorentwurf erarbeitet, der bei einer weiteren Kinder- und Jugendbeteiligung im Juli 2018 vor Ort vorgestellt und diskutiert wurde. Im Oktober 2018 wurde im Rahmen der öffentlichen Begehung zur Umgestaltung der Bergstraße und der angrenzenden Kreuzungsbereichen auch über die Planungen für die Grünfläche gesprochen. Auf Wunsch von Anwohnern wurde in Folge dessen vor allem eine Boule-Bahn in die Planungen aufgenommen.

Im Februar 2019 hat der Gemeinderat den Umbau des Spielplatzes und der Grünanlage entsprechend der **Planungen beschlossen**. Der Spatenstich war für Oktober 2019 geplant, aufgrund von kurzfristigen Änderungen, die sich durch Anliegerinteressen ergeben haben, musste der **Baubeginn** verschoben werden. Dieser war im Juli 2020.

Zukünftig wird eine weitere Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Begleitung zum Sanierungsvorhaben des **Spielbereichs südliche Klingebachanlage** stattfinden. Auch bei den weiteren baulichen Vorhaben im Sanierungsgebiet - Schmalzmarkt und Gablenberger Hauptstraße - wird die Meinung von Kindern und Jugendlichen berücksichtigt werden. Dazu soll auch die Projektgruppe wieder einbezogen werden.

Projektgruppe Kunst und Kultur

Die Projektgruppe Kunst und Kultur hat sich im Berichtszeitraum zwei Mal getroffen und insgesamt bereits neun Mal. **Ziel der Projektgruppe** ist, Kunst- und Kulturschaffende in Gablenberg und dem Stuttgarter Osten zu vernetzen, gemeinsame, innovative Kunst- und Kulturangebote in Gablenberg zu schaffen, neue Orte und Räume dafür ausfindig zu machen und durch Öffentlichkeitsarbeit bekannter und sichtbarer zu machen.

In einer Evaluationssitzung der Projektgruppe wurde festgehalten, was bereits umgesetzt und was von der Gruppe weiterverfolgt werden soll. Umgesetzt wurde:

- ▶ Veranstaltungskalender auf der Homepage der Sozialen Stadt Gablenberg (<http://soziale-stadt-gablenberg.de/kalender/monat>)
- ▶ Karte der Vereine, Einrichtungen und Angebote im Stuttgarter Osten (<http://soziale-stadt-gablenberg.de/einrichtungen>)
- ▶ Kulturspaziergang mit dem Ziel, Orte aufzuspüren, deren Bespielung zur Aufwertung des Stadtteils führen könnte.
- ▶ Bau eines Hochbeets und einer Sitzbank mit Schülerinnen und Schülern.

Der **Bau des Hochbeets und der Bank** fand von Mitte Mai bis Ende Juli 2019 statt. Die Schülerinnen und Schüler der Grund- und Werkrealschule Gablenberg vollzogen alle Schritte selbst, von der Konzeption bis hin zum Bau, unter der Anleitung eines Mitarbeiters des Werkstatthauses. Am 25.07.2019 wurden die Bank und das Beet im Rahmen der Projektwoche der GWRS für eine Stunde auf Höhe der BW Bank in Gablenberger Haupt-



Schülerinnen und Schüler bauen ein Hochbeet im Werkstattthaus

straße platziert und die Passanten zum Probesitzen eingeladen. Im Frühjahr 2020 sollen eine Bank und ein Hochbeet auf der Grünfläche der Urbanen Gärtner aufgestellt werden. Eine Projektgruppe aus Schülerinnen und Schülern wird sich dann um die Bepflanzung des Beetes kümmern. Das Projekt wird unterstützt durch den Verfügungsfonds der Sozialen Stadt Gablenberg.

Weitere Projekte werden angestrebt:

- ▶ Weiterhin gibt es das Bestreben, Künstlern im Stadtteil Räume zur Verfügung zu stellen. Hier geht es auch um kurzfristige **Zwischennutzungen** bei leerstehenden Ladenlokalen. Durch den Umzug des Stadtteilbüros in die Räumlichkeiten des Bürgertreffs, wird es voraussichtlich die Möglichkeit geben, für eine bestimmte Zeit dort Kunstaktionen durchzuführen.
- ▶ Eine **Künstlergalerie** im Bürgertreff Gablenberg: Diese soll besonders lokale Künstler unterstützen. Die Art der ausgestellten Kunst soll offengehalten werden, eine Mischung aus verschiedenen Kunstrichtungen (z.B. Bildhauerei-Malerei-Fotografie) ist erwünscht.

Im Ideenspeicher der Projektgruppe gibt es weitere Projekte, die sich aber aufgrund der Kapazitäten der Mitglieder der Projektgruppe bislang nicht umsetzen ließen.

Projektgruppe
Einzelhandel und Gewerbe

Ende 2018 wurde auf Wunsch der Gewerbetreibenden und des Handels- und Gewerbevereins Gablenberg die jüngste Projektgruppe "Einzelhandel und Gewerbe" gegründet. Bislang haben zwei Sitzungen stattgefunden.

Die Gruppe soll den Handels- und Gewerbetreibenden eine Plattform bieten, sich im Rahmen der Sozialen Stadt Gablenberg zu organisieren und auszutauschen und eine geeinte Stimme im Beteiligungsprozess sein. Dabei geht es speziell um die investiv-baulichen Maßnahmen entlang der Gablenberger Hauptstraße wie den Schmalzmarkt und der Hauptstraße selber.

Da das Thema Umgestaltung Schmalzmarkt (der Vorentwurf wird derzeit überarbeitet) und Gablenberger Hauptstraße (die Ideenteile aus dem Wettbewerb und rechtliche Rahmenbedingungen werden derzeit geprüft) im Herbst 2020 wieder auf der Agenda der Sozialen Stadt stehen wird, wird sich auch die Projektgruppe wieder treffen, um die Planungen unter ihren Gesichtspunkten zu diskutieren.

Weitere Themen der Projektgruppe sind unter anderem Leerstände, der öffentliche Nahverkehr und der Parkraum.

3.3 Bürgergremium

Das Bürgergremium Gablenberg (BGG) setzt sich aus den gewählten Vertreterinnen und Vertretern der Projektgruppen bzw. ihren Stellvertretungen zusammen. Das Bürgergremium fungiert als Vertretungsorgan aller Engagierten im Stadtteil und tauscht sich über Inhalte und Ergebnisse der Projektgruppen aus. Auf dieser Grundlage gibt es Empfehlungen an die Stadtverwaltung ab.

Das BGG hat zudem die Aufgabe, über die Vergabe von Mitteln aus dem Verfügungsfonds zu entscheiden (s.u.). Seit der Gründung im März 2016 hat das Bürgergremium bislang 19 Mal getagt.

Die Projektgruppe Einzelhandel und Gewerbe auf Einladung der Wirtschaftsförderung bei ihrer zweiten Sitzung im Stuttgarter Rathaus



4 Verfügungs fonds – Förderung bürgergetragener Projekte

Im Rahmen des Verfügungsfonds sind Förderungen von bürgergetragenen Projekten im und für den Stadtteil möglich. Momentan stehen jährlich 7.500 Euro zur Verfügung. Einzelne Projekte können mit bis zu 1.000 Euro gefördert werden, in Ausnahmefällen mehr.

Im Jahr 2016 wurden zehn Projekte mit insgesamt 6.710 Euro gefördert.

Im Jahr 2017 wurden 11 Anträge für Projekte gestellt und dafür eine Summe von 7.500 Euro bewilligt – der Verfügungsfonds war damit komplett ausgeschöpft.

Im Jahr 2018 wurden acht Anträge an den Verfügungsfonds mit einer Gesamtsumme von 6.500 Euro bewilligt.

Im Jahr 2019 wurde der Verfügungsfonds beinahe erneut komplett ausgeschöpft. Insgesamt wurden elf Projektanträge mit einer Gesamtsumme von 7.400 Euro vom Bürgergremium bewilligt.

Eine Übersicht befindet sich in der Tabelle "Über den Verfügungsfonds geförderte Projekte".

5 Ausblick

2020 wird es darum gehen, die Planung der investiven Projekte weiter voranzutreiben.

Der **Entwurf zum Schmalzmarkt** wird derzeit vom Verfasser überarbeitet und dann erneut in der Projektgruppe "Gablener Hauptstraße und öffentlicher Raum", aber auch in der breiten

Öffentlichkeit und den politischen Gremien, diskutiert werden.

Parallel in der 2. Jahreshälfte 2020 sollen die **Planungen für die Umgestaltung der Gablener Hauptstraße** wieder in Angriff genommen werden. In der PG Gablener Hauptstraße soll dann über das weitere Vorgehen und die Priorisierung der nächsten Abschnitte diskutiert werden. Es wird möglich sein, auf die Ideen, die beim Ideenteil des Wettbewerbs vorgestellt wurden, zurückzugreifen.

Die Planungen für die **Umgestaltung der drei Kreuzungsbereiche und der Bergstraße** gehen weiter. Das beauftragte Büro Dr.-Ing. Heinrich GmbH Planungsgesellschaft wird den Entwurf nochmals überarbeiten, so dass letztlich ein für alle Seiten guter Entwurf umgesetzt werden kann.

Der **Umgestaltung des Spielplatzes Berg-/Klingenstraße und des dazugehörigen Grünstreifens** in der Bergstraße begann im Sommer 2020 und wird voraussichtlich im März 2021 fertiggestellt sein.

In der zweiten Jahreshälfte 2020 soll auch die **Beteiligung zur Umgestaltung des Spielbereichs in der südlichen Klingenbachanlage** starten.

Große Erwartungen legen wir weiterhin in die **Entwicklung des Bürgertreffs und der Gründung eines Bürgervereins** für Gablenberg. Der Umzug unserer Stadtteilbüros in die Räumlichkeiten des neuen Bürgertreffs war im Juni 2020, um gerade zu Beginn für eine Belebung der Räume zu sorgen und bei der Organisation zu unterstützen.

6 Anlagen

- ▶ Tabelle: Übersicht der Projektgruppen-Sitzungen und Veranstaltungen im Berichtszeitraum
- ▶ Tabelle: Alle bisherigen Verfügungsfonds-Projekte
- ▶ Übersicht bauliche Vorhaben und Projekte in Gablenberg
- ▶ Fotos (Auswahl) von den Veranstaltungen im Berichtszeitraum

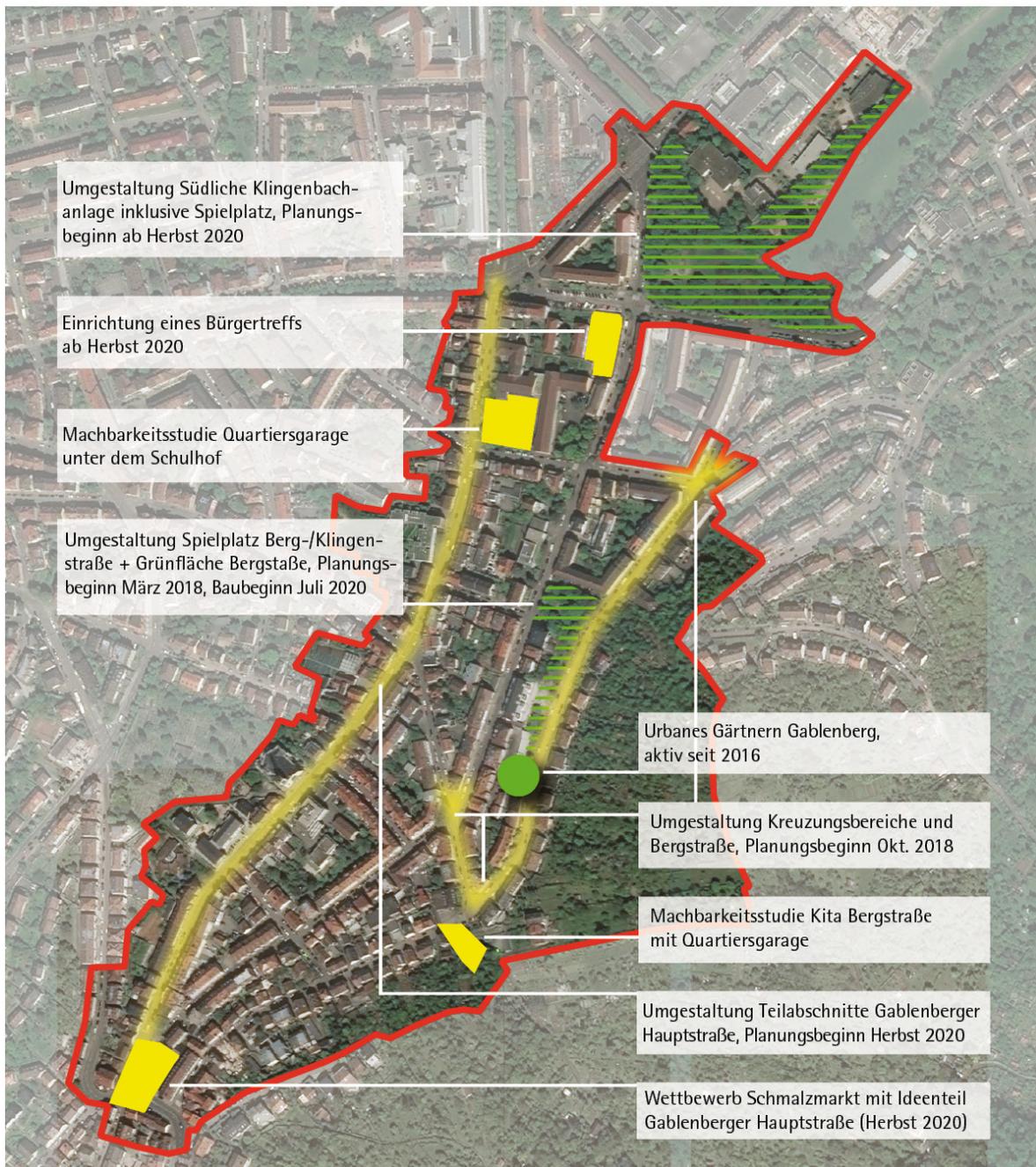
Tabellen: Übersicht der Projektgruppen-Sitzungen und weiterer Veranstaltungen und Aktionen im Berichtszeitraum Dezember 2018 bis Dezember 2019

Veranstaltung	Datum
PG Gablenberger Hauptstraße und öffentlicher Raum	
Begehung der Kreuzungsbereiche und Bergstraße	25.10.2018
10. Sitzung (Beteiligung zum Vorentwurf Kreuzungen+Bergstr.)	04.04.2019
Ortstermin Anwohner Bergstraße	14.10.2019
11. Sitzung (Beteiligung zum Vorentwurf Kreuzungen+Bergstr.)	12.12.2019
PG Bürgertreff	
3. Sitzung	15.12.2018
Besichtigung der Bürgertreff-Räumlichkeiten	08.01.2019
Ausflug zum Bürgerverein Fasanenhof und Freiberg/Mönchfeld	17.07.2019
4. Sitzung	16.08.2019
5. Sitzung	07.01.2020
PG Einzelhandel und Gewerbe	
1. Sitzung	04.12.2018
2. Sitzung	12.03.2019
PG Urbanes Gärtner	
Pflanzfest	18.10.2019
PG Kunst und Kultur	
8. Sitzung	08.05.2019
9. Sitzung	10.07.2019
Bürgergremium	
12. Sitzung + Jahresausklang auf dem Schmalzmarkt	14.12.2018
13. Sitzung	18.03.2019
14. Sitzung	15.07.2019
15. Sitzung	14.10.2019
16. Sitzung + Jahresausklang auf dem Schmalzmarkt	16.12.2019
Teilnahme an der Langen Ost Nacht und Tag der Bürgerinformation	20.07.2019
3. Themennachmittag Gesund älter werden in Gablenberg	29.04.2019

Tabelle: Alle bisher über den Verfügungsfonds geförderte Projekte

Projekt, Antragsteller	Zeitraum Durchführung
Blaues Sofa , Unsere Schloßlestraße e.V.	September 2016
Lebendiger Schmalzmarkt , Karamba Basta e.V.	Mai 2016
Schmalzmarkt am Freitag , Karamba Basta e.V.	Mai + Juni 2016
Fragebogenaktion + Schulfest , STM + PG Kinder	Juli 2016
Mobile Radwerkstatt , Gablberger Radwerkstatt	Juni bis Nov. 2016
Herbstcamp , SV Gablberg	Oktober 2016
Urbanes Gärtnern Gablberg , PG Grün	Okt. bis Dez. 2016
Kunst im Wartehäuschen Schmalzmarkt , Muse-O	Nov.+ Dez. 2016
Suppenküche , Petrusgemeinde	November 2016
Öffentlichkeitsarbeit , STM	Nov.+ Dez. 2016
Urbanes Gärtnern Gablberg , PG Grün	Februar 2017
Schmalzmarkt am Freitag , Karamba Basta e.V.	Juni 2017
Gablberg bewegt sich! , STM + PG Kinder	Mai 2017
Plat du Jour: Utopie mit Fisch , Theater La Lune	Juli 2017
Gewaltprävention GWRS , Herr Bilek/Jugendhilfe Aktiv	noch offen
Online-Veranstaltungskalender , PG Kunst und Kultur	Oktober 2017
Instandsetzungs-Aktion Give-Box , STM + PG Kinder	November 2017
Insektenhotel , PG Grün / Urbanes Gärtnern	November 2017
Suppenküche/Weihnachtsaktion , Petrusgemeinde	November 2017
Give-Aways Kinderbeteiligung , STM	November 2017
Mobile Sportgeräte für den Schmalzmarkt , Karamba Basta e.V.	Dezember 2017
Urbanes Gärtnern , PG Grün / Urbanes Gärtnern	Februar 2018
Urbanes Gärtnern , PG Grün / Urbanes Gärtnern	Juni 2018
Weißer Tafel , Unsere Schloßlestraße e.V.	Mai 2018
Apfelglück , Theater La Lune	September 2018
1. Stuttgarter Drehorgeltreff , Herr Gohl (Muse-O)	September 2018
Suppenküche , Ev. Petrusgemeinde Stuttgart	Dezember 2018
Anschubfinanzierung Bürgerverein , PG Bürgertreff	noch offen
Urbanes Gärtnern , PG Grün / Urbanes Gärtnern	März 2019
Schülerprojekt "Pflanzbeete" , STM	Mai bis Okt. 2019
Lokal total global-Jules Verne "Reise in 80 Tagen um die Welt" , Theater La Lune	Juli 2019
Urbanes Gärtnern , PG Grün / Urbanes Gärtnern	Juli 2019
Ausflug Bürgertreff , PG Bürgertreff	Juli 2019
Lange Ost Nacht am Kulturwerk , KULTURWERK	Juli 2019
Zirkus auf dem Schmalzmarkt , Karamba Basta e.V.	September 2019
Blumentröge Aldi , PG Handel / Gewerbe	Okt. / Nov. 2019
Suppenküche , Petrusgemeinde	Nov. 19 bis Jan. 20
Jahresausklang auf dem Schmalzmarkt , STM	Dezember 2019
Mobile Stellwände , STM	Februar 2020

Übersicht bauliche Vorhaben und Projekte in Gablenberg





Vorstellung Vorentwurf Kreuzungsbereiche und Bergstraße, 04.04.2019



Besichtigung der Bürgertreff-Räumlichkeiten, 08.01.2019



Themennachmittag Alter, Demenz, Barrierefreiheit, 29.04.2019



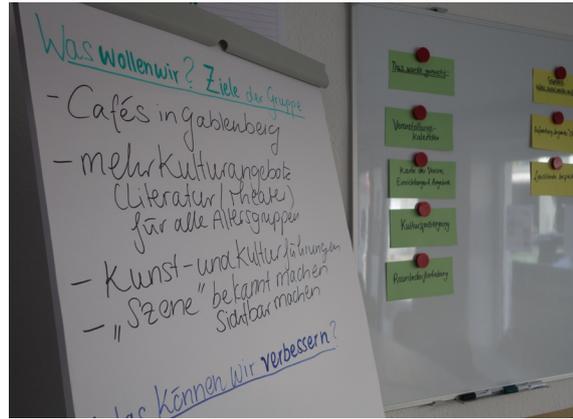
Begehung Kreuzungsbereiche, 18.10.2018



Anwohnertermin Kreuzungsbereiche Bergstraße, 14.10.2019



2. Beteiligung Vorentwurf Kreuzungsbereiche und Varianten Bergstraße, 12.12.2019



Treffen Projektgruppe Kunst und Kultur, 07.05.2019



Teilnahme an der Langen Ost Nacht und Tag der Bürgerinformation, 20.05.2019



Treffen Projektgruppe Einzelhandel und Gewerbe, 21.03.2019



Ausflug zum Bürgerverein Fasanenhof und Freiberg/Mönchfeld, 17.07.2019



Pflanzfest Projektgruppe Urbane Gärtner, 19.10.2019